

Jahresbericht des Präsidenten 2010

Wieder ist es so weit und das Jahr 2010 gehört bereits seit über zwei Monaten der Vergangenheit an und gespannt wartet ihr wohl auf den Präsibericht (so hoffe ich wenigstens)? Mein Vorgänger hat diesen in den letzten Jahren jeweils in Verse- bzw. Gedichtform vorgetragen – dazu nur so viel vorneweg - ich bleibe vorderhand beim "Ungereimten" (oder den schnörkellosen Worten).

Ich lasse das Weltgeschehen und die Politik mal vor der Tür und beschränke mich auf das, was uns Schützen letztes Jahr wohl besonders bewegt hat. Für die Schützen war 2010 ein ereignisreiches und bedeutungsvolles Jahr.

1.) Da trafen sich im Sommer 2010 eine Riesenanzahl Schweizer 300m- und Pistolenschützen zum Eidg. Schützenfest in Aarau bzw. Rapperswil. Ein denkwürdiger Anlass wurde da durchgeführt und jedermann, der als HelferIn oder als TeilnehmerIn dabei war, war sicher beeindruckt vom Aufwand der da geleistet wurde, um dieses Eidgenössische überhaupt durchführen zu können.

Wichtigster Punkt scheint mir, dass der ganze Anlass unfallfrei über die Bühne ging und somit den Waffengegnern keine Gründe für weitere negative Argumente lieferte. Nun schauen bzw. hören wir alle gespannt Richtung AGSV, weil es uns doch alle interessiert, ob da auch noch etwas verdient werden konnte.

2.) Bedeutungsvoll wurde für uns bereits auch im letzten Jahr die Vorbereitung auf die Abstimmung über die Waffeninitiative vom 13. Februar 2011. Wir sind sicher alle erleichtert, dass diese Abstimmung inzwischen zu unseren Gunsten entschieden werden konnte und wir hoffen, dass wir nun wieder etwas Ruhe um unseren Sport haben werden. Aber wir dürfen uns nichts vormachen, es warten weiterhin viele nur darauf, den Schützen den nächsten Hemmschuh hinzustellen.

Zu diesem Thema könnt ihr dann noch eine Reaktion eines Schützen lesen, der auf Grund der einseitigen Berichtserstattung in der Aargauerzeitung dieses Abo mit einem geharnischten Mail gekündigt hat.

Unser Verein kann wiederum auf ein aktives Jahr zurückschauen, sei es auf gute Resultate von einzelnen Mitglieder, Gruppen und Mannschaften. Näheres dazu liefert später Hansueli Bolt. Wir durften das Verbandsschiessen auf unserem Stand durchführen und selbstverständlich

unser jährliches Volksschiessen, das wiederum ein grosser Erfolg wurde – aber auch von jedem einzelnen Mitglied seinen vollen Einsatz erforderte. Der Kassier hatte seine besondere Freude an diesem Anlass.

Ich möchte an dieser Stelle allen verantwortlichen Kollegen herzlich für Ihren Einsatz, sei es in der Vorbereitung und/oder Abrechnung dieser Anlässe meinen speziellen Dank aussprechen. Selbstverständlich schliesse ich in diesen Dank auch alle anderen Helfer und Helferinnen ein. Wir sind uns bewusst, dass es ohne jedes einzelne Mitglied nicht funktionieren kann.

Unser Bärzeliausflug vom 8. Januar 2011 wurde in verdankenswerter Weise von Ernst Lüscher organisiert und so durften wir eine interessante Führung durch die Fachhochschule in Windisch geniessen und vor allem darüber staunen, was es da alles gibt und unterrichtet wird. Ernst – das war sehr interessant und noch einmal herzlichen Dank an Dich.

Mir verbleibt, Euch und in meinen Vorstandskollegen recht herzlich zu danken für die gute Kameradschaft und Zusammenarbeit

- jedem einzelnen von Euch für die guten Resultate, die für den Verein, wie auch für das persönliche Erfolgserlebnis geschossen worden sind
- auch für die grosse Einsatzbereitschaft, wenn irgendeine Arbeit zu vergeben oder zu erledigen war.

Ich hoffe gerne, dass dies auch weiterhin so bleiben wird.

Die Schiesssaison 2011 steht bereits vor der Tür und ich wünsche Allen weiterhin viel persönliches Wohlergehen und vor allem "Gut Schuss und viel Erfolg".

Mit bestem Dank
Euer Präsi

Toni Meier